Kleine Anzeigen des „Courier"

Aerzte

Dr. L. Roy, M.D.C.M. — studierte an der Universität in Paris, Frankreich. Spezialität: Chirurgie und Geburtshilfe. Office: Zimmer 213 McCallum-Hill Gebäude. Telephon 2548, Wohnung 3101 Victoria Ave. Telephon 2407, Regina.

Dr. Frank H. Rodin. — Arzt und Chirurg. Doctor Rodin spricht auch Deutsch. — Grenfell, Sask.

J. H. W. Huykman, M.D., Zimmer 21 Canada Life Bldg., Regina. Studierte an der Amsterdam Universität. Postgraduiert in Bonn und Heidelberg. Telephon 6561. Wohnung 3914 Dewdney Ave., Tel. 4242. Ich spreche Deutsch.

Dr. Denis Sweeney, M.D., (Toronto) Chirgurgie und Obstetris. Office Broad Str. Pharmacy, 2140 Broad St., Regina. Phone 4220 u. 6944.

Dr. H. P. Hendricks — Spezialist — Chirurgie — Geburtshilfe. Frauen- und Kinderkrankheiten. Büro 313 bis 314 McCallum-Hill Gebäude. Sprechstunden: 11 bis 12 Uhr vormittags und 2 bis 5 Uhr nachmittags. Office-Telephon 6722. Haustelephon 6723.

Dr. A. M. Savoie. Spezialist in Lungen- und Herzkrankheiten. 812 McCallum-Hill Gebäude, Regina. Office Telephon 5494. Haustelephon 5978. Spricht die russische Sprache.

Dr. S. Kraminski. Wundarzt und Frauen-Spezialist. — Drei Jahre Praxis in Stenen, Sask. Spricht deutsch, russisch, polnisch und ruthenisch. Office: 102 Weffman Chambers, Phone 7812. Wohnung: 2301 Toronto Str., Phone 6187, Regina, Sask.

Rechtsanwälte

Dörr & Guggisberg
Deutsche Advokaten, Rechtsanwälte und Notare. Einzige deutsche Rechtsanwalts-Firma in Canada. Geld auf Grundeigentum. — Zimmer 301—303 Sterling Trust Bldg., Ecke Rose Str. und Elfte Ave. Gegenüber City Hall, Regina. J. Emil Dörr, LL.B., B. W. Guggisberg, B.A.

MacKinnon, Rutherford, Taylor & Malone
Rechtsanwälte, Advokaten und Notare.
1863 Scarth Straße,
Regina.
In Bibank jeden Mittwoch.

H. VOGT, LL.B.
Deutscher Rechtsanwalt, Notar usw.
Erteile Rat in allen Rechtssachen.
(Schriftliche Anfragen werden prompt besorgt.)
Neville, Sask.

OTTO MARX
Deutscher Rechtsanwalt und Notar,
Bruno, Sask.
Deutscher Briefwechsel eingeladen.

R. J. Taylor, B.A. — Advokat und Rechtsanwalt — Geld zu verleihen auf gute Farmen. Office Rhein Hotel, Rhein, Sask.

David B. Kliman — Deutscher Advokat, Rechtsanwalt und Notar. Erteilt Rat in allen Rechtssachen. Zimmer 504 Sterling Trust Gebäude, Ecke Rose St. und 11. Ave., Regina. Telephon 6323. tf.

Balfour, Hoffman & Co., Rechtsanwälte, Advokaten, u.s.w. Geld von Privatpersonen und Gesellschaften zu verleihen. Zimmer 104 Darke Block. — James Balfour, K.C.; Charles W. Hoffman; Rechtsanwälte für die Bank von Montreal.

Bryant & Burrows — Rechtsanwälte, Advokate und Notare. Banner Blk., Elfte Avenue, Regina. James F. Bryant, M.A., LL.B., C. H. J. Burrows.

JOHN FENSTEIN LL. B.
Deutscher Advokat, Rechtsanwalt, Oeffentlicher Notar, usw.
1001 McCallum-Hill Bldg.
Phone 8155. Regina, Sask.

EMIL SEIBEL
Real Estate, Versicherungen aller Art.
Tel. 2731. 2263 Osler Str.
Regina, Sask.

Acetylen Schweißung

Schweißung, Stahlschneiden, Radiator reparieren, „Carbide" und Holzkohle zu verkaufen. Capital Welding Shop, 1762 Osler St., Regina Phone 3922.

Maskerade-Kostüme zu vermieten.
Schreiben Sie um Katalog.
H. H. BARNES
Regina Sask. Telephon 2065

Barbiere und Friseure

The Capital Barber Shop, Hamilton Straße. Deutsches Barbiergeschäft. Größtes und bestes Barbiergeschäft in der Stadt. Gute, reelle deutsche Bedienung. Große Auswahl von Zigarren und Tabak. Große Billiardhalle und Badezimmer in Verbindung. Wir schärfen gewöhnliche und Sicherheits-Rasiermesser. R. Lusru, Eigentümer.

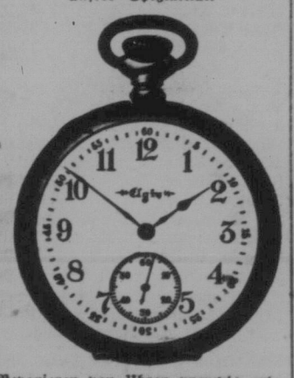
Tapezierer

Auto Top & Upholstering, 2134 Albert Straße. Tischler und Tapezierer. Wir reparieren Möbel und überziehen Automobilsitze. Telephon 5478.

Juweliere

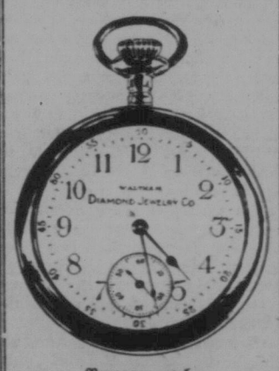
M. G. Howe, Uhrenreparaturen, Heiratslizenzen, Trauringe, freie Augenuntersuchung und Anfertigung von Gläsern während Sie warten. M. G. Howe, Juwelier, Scarth Straße, Regina, Sask.

Zalkind's Jewellery Store
1835 South Railway Str., Regina.
Telephon 6554.
Erfahrene Uhrmacher und Juweliere. Reparieren von europäischen Uhren unsere Spezialität.



Reparieren von Uhren prompt erledigt. Sie können dieselben per Post an uns senden. Große Auswahl von Diamanten, Ringen und Juwelen.
Unsere Preise sind sehr mäßig
Wir sprechen Deutsch.
Heiratslizenzen werden hier ausgestellt

The Diamond Jewelry Co.



Verzogen nach:
1801 South Railway Straße
Regina, Sask.
Spezialist in Uhren vom alten Lande. Juwelen aller Art stets auf Lager. Reiche Auswahl von Uhren aller Art. Gold- und Silberwaren. Ringe usw.
Musikinstrumente aller Art.
Heiratslizenzen ausgestellt.
Wir sprechen deutsch.
Telefon 7745.

Optiker

A. G. ORCHARD
Optiker
Wir untersuchen Augen und passen Gläser an. Besondere Berücksichtigung für Brillen mit Nah- und Fernsicht.
Telephon 3135
Kerr Block, 1862 Scarth Straße
Regina, Sask.

H. S. McClung, Optiker. Zimmer: 813—814 McCallum-Hill Gebäude. Regina, Sask.

Automobilreparaturen

Reparaturen an Automobilen, Radiatoren und irgend einer Gasolin-Engine gut und billig ausgeführt. — Victoria Garage (John Kollenstein und Albert Fleischer, Eigentümer). 1318 Victoria Ave. Phone 7755. Zwischen Ottawa und Toronto St.

Zahnärzte

Dr. C. H. Weicker, Zahnarzt, 203-204 Westman Chambers, Rose Straße, gegenüber der Stadthalle. Telephon 4962.

Dr. Ralph Ledermann, Zahnarzt.
Regina
105—108 Westman Chambers, Rose Straße. Telephon 2937. Regina, Sask.

Drs. A. Gregor Smith, W. Fraser Smith, J. A. McGregor. Royal Bank Bldg., Eingang von der Hamilton Straße. Gegenüber dem Glasgow House. Telephon 3317.

Dr. B. J. Gitterman; Zahnarzt. — 805 McCallum & Hill Gebäude, Regina. Telephon 8311. Sprechstunden 9 bis 12 und 1 bis 6. Uhr. Andere Zeit zur Verabredung.

Photographen

Rosie's Atelier, Regina, Größtes photographisches Atelier im Westen.

Restaurants

Deutsches Restaurant
E. Brunner & Söhne.
1324—10. Ave., Regina, Sask. Das älteste deutsche Restaurant der Umgebung.—Der Sammelplatz der deutschen Farmer und Einwohner. — Der besten und freundlichsten Bedienung können Sie schon im voraus versichert sein. — Besuchen Sie uns, wenn nächstes Mal in Regina.—Gute Mahlzeiten. — Gute Betten.
Mäßige Preise.

Bücherrevisoren

Dawson & Rosborough, Berechtigte Bücherrevisoren. W. J. Dawson C.A., England und Saskatchewan Teilhaber, Wohnsitz in Regina. J. W. Rosborough C.A., Saskatchewan, Teilhaber, Wohnsitz in Moose Jaw. Phone 3734, Royal Bank Gebäude, Regina, Sask.

O. J. GODFREY & CO.
Vereidigte Buchhalter und Revisoren. Einkommensteuer, Deklarationen und Erledigung damit zusammenhängender Arbeiten. — Revision der Bücher Ländlicher Munizipalitäten und Teilhaberschaften.
F. Biggs, C. A.
604 Sterling Trust Bldg. Phone 5740

Apotheken

MASSIG'S Apotheke
Maple Leaf Block
empfiehlt alle medizinischen und technischen Drogen, Kräuter, Verbandsartikel, etc., etc., in nur bester Qualität.
Rezepte werden sorgfältig angefertigt.
Postversand nach allen Teilen Canadas wird prompt erledigt.
Schreiben Sie in Deutsch oder Englisch an:
W. Massig, P. O. Box 124,
Regina, Sask.

Monuments, Memorial Tablets
And All Kinds Of Cemetery Work.
Call and see our stock, or write for catalog.
Phone 3347

REGINA MARBLE & TILE WORKS, LTD.
Successors to F. Sack. & Co., Limite
826 DEWDNEY AVE., REGINA

Thos. Hay
943 Cameron St., Regina.
Erfahrener Brunnenbohrer. Brunnen irgend einer Tiefe oder Größe überall gebohrt zu mäßigen Preisen.

Warum operiert werden?
„Hepatola" beseitigt Gallsteine ohne Schmerzen binnen 24 Stunden. Vertreibt Blinddarm - Entzündung, Magen- und Leberleiden. Enthält keine Giftstoffe. Wird nicht in Apotheken verkauft.
Mrs. Geo. S. Almas,
Einzige Herstellerin
Phone 4855 230 Fourth Ave. S.
Preis $6.50. Saskatoon, Sask.

Maler und Anstreicher

Geisel & Kinzel
Deutsche Maler.
Empfehlen sich dem deutschen Publikum zur Uebernahme von Maler-, Anstreicher- und Tapezierarbeiten bei mäßigen Preisen.
Gute und saubere Arbeit zugesichert.
Montreal Str. 1710. Phone 3869.
Regina, Sask.

Franz Dummer
1913 St. John Straße, Regina.
Deutscher Maler, Anstreicher und Tapezierer empfiehlt sich dem deutschen Publikum. Mäßige Preise, zufriedenstellende Arbeit.
Telephon 4614

Zu verkaufen

640 Acker bestes Land, mit allen Gebäuden versehen. Alles auf einer Farm Benötigte vorhanden. Preis $45 per Acker. Das ganze Land ist eingefenzt. Gebäude, Pferde, Hornvieh und Maschinerien allein $15,000 wert. Acht Meilen von der Stadt. Land ist eben. Bester schwarzer Boden. $10,000 Bar. Rest auf halbe Ernte-Abzahlung. Anzufragen bei R. Woznikoski, Box 47, Stoughton, Sask.

Ford-Automobil
zu verkaufen. 1918 Modell, verhältnismäßig wenig gebraucht, in erstklassigem Zustande und gut aussehend. Wegen näheren Einzelheiten wende man sich an A. R., 1672 Quebec St.

Blumen
Unsere Hauspflanzen-Pakete werden jedes Jahr gesuchter und beliebter, sodaß wir uns veranlaßt sahen, uns mehr speziell damit zu befassen und sind in der Lage, in größerem Maßstabe zu versenden. Um es allen möglich zu machen, für wenig Geld verschiedene Sorten zu kaufen, empfehlen wir: Geranium, Fuchsin, Begonia, Ephen-Geranium, Impatieme, „Coleus", „Petunias", „Ferns" usw.
No. 1 Koll., schönste Auswahl $2.00
No. 2 " " " 1.50
No. 3 " " " 1.00
Frei per Post gegen Vorausbezahlung.
Western Floral Co.,
P.O. Box 803.
A. R. Salzgeber,
North Battleford, Sask.

Alles für 10c
Um neue Kunden zu bekommen, versenden wir ein Paket Seiden-Handarbeit, 3 Yards und Satinreste für hübsche Spitzen, ein hübsches rundes Tuch für Tisch, und schönen Ring. Alles portofrei. Nur 10c, 3 Pakete für 25c. Geld zurückerstattet, wenn nicht zufriedenstellend. Man adressiere an:
SEVILLE LACE CO.
Box 217 Orange, New Jersey.

Wir verkaufen
alle
Patent-Medizinen
die in dieser Zeitung angezeigt werden.
Postbestellungen prompt erledigt.
April-Spezialität:
Frei: $1.00 Paket echte „Yeast Vitamine" Tabletten, absolut frei mit jeder $1.00 Flasche „Rexated Iron". Alles portofrei.
W. E. ARENS' DRUG STORE
1845 Scarth Str.,
Telephon 4224.
Regina, Sask.

Gummistempel, Siegel und sonstige Arbeit verrichtet bei der O.K. Stamp Works, Ltd., 1836 Cornwall Str., Regina, frühere Adresse: 1—2 Masonic Temple

Ein Pariser Garkoch

(Von unserem Korrespondenten.)

Paris, im April 1922.

Alexander Duval ist tot. Wohl jeder Mensch, der auch nur einmal den Fuß nach Paris gesetzt oder der über das moderne Paris gelesen hat, kennt den Namen Duval, wie jeder, der Berlin besucht hat, den Namen Aschinger kennt. Hat doch sogar ein Witzbold gelegentlich „Duval" einfach mit Aschinger übersetzt.

Nun ist der Tod eines Restaurateurs ja eigentlich kein Stoff für den Feuilletonisten. Alexander Duval war aber mehr: er war eine Persönlichkeit. Einer der wenigen noch lebenden Vertreter einer Rasse, die nur in Paris existiert, existieren konnte und existieren kann, der Rasse der „Boulevardiers". Kein gesellschaftliches Ereignis, Premiere, Vernissage eines Salons, Rennen, Wohltätigkeitsbazar usw. fand statt, ohne daß Alexander Duval zugegen war. Er gehörte durch Gewohnheit zu „Tout Paris". Nicht durch Geburt. Seine Eltern waren einfache Bürgersleute, die in der Nähe der Zentralmarkthalle eine Schlächterei betrieben. So um das Jahr 1850 hatte Mutter Duval den Einfall, aus den Abfällen des Ochsenfleisches eine kräftige Brühe herzustellen, die ihren Kunden am Ladentisch, dem „Comptoir", wie es hier heißt, gegen ein mäßiges Entgelt verabfolgt wurde. Bald wünschten die Stammgäste ein Stück Kochfleisch, später meinten sie, ein Stück Brot und eine Schüssel Gemüse seien auch nicht zu verachten, und schließlich gehörte auch noch ein Glas Wein dazu. Mutter Duval mußte den Laden vergrößern, Tische und Stühle aufstellen, und bald gab es in den verschiedensten Gegenden von Paris diese „Bouillons". Das war das Milieu, dem Alexander entstammte. Die „Bouillons" entstanden vor ihm, aber er baute sie aus, gab ihnen eine kaufmännische Grundlage und organisierte die modernen, bekannten „Etablissements Duval". Er fand kein Haar in der Suppe, sondern konnte im Gegenteil sein Fett abschöpfen. Trotz seines großen Vermögens blieb er immer der gemütliche Bürger, der nur seinen Ehrgeiz daran setzte, mit „dazu" zu gehören. Und da er bescheiden, stets freundlich und schlagfertig war, fragte wohl mancher, der durch Geburt zu „Tout Paris" gehörte, „warum ist er nicht da?", wenn man Duval bei einer gesellschaftlichen Veranstaltung nicht sah, niemand aber warf im gegenteiligen Fall die Frage auf: „Warum ist er da?"

Die Zahl der Duval-Anekdoten ist Legion. Das aus Pariser Schnoddrigkeit geborene „Du Cheval" hat Duval ebensowenig verletzt, wie die zahlreichen Karikaturen, die Revueisten von ihm auf die Bretter stellten. Wird doch erzählt, daß er den Schauspielern selbst bereitwillig Modell stand und sogar einem den zur Vollendung des Bildes nötigen „persönlichen Hut" schenkte!

Duval fehlte bei keiner Premiere. Er war bekannt durch seinen steten grauen Frack. Ein Bekannter fragte ihn gelegentlich, ob er denn keinen schwarzen Frack habe, worauf ihm Alexander antwortete: „Doch, aber den ziehe ich nur zum Servieren an!"

Ein andermal traf er den bekannten Schriftsteller Tristan Bernard und machte ihn auf seine stilechte „Renaissance"-Weste aufmerksam, was Bernard zu dem Ausruf veranlaßte: „Renaissance? Sagen Sie lieber Restauration!"

Duval hatte die Gewohnheit, seine „Saaltöchter" mit Vornamen zu rufen. Manche von diesen Servierdamen wurden das, was der Pariser mehr treffend als galant „Poule de luxe" nennt. Wenn Duval eine dieser Hingefallenen auf der Straße traf, pflegte er sie stets freundlich zu grüßen. Und da ihre Zahl recht groß war, hatte er auf den Boulevards ziemlich viel „Bekannte". Eine bekannte Schauspielerin bat ihn daher eines Tages: „Mein lieber Herr Duval, grüßen Sie mich bitte nicht auf der Straße. Man könnte sonst glauben, ich sei früher Servierfräulein bei Ihnen gewesen!"

Daß es Duval gegebenen Falles nicht an einer Dosis Sarkasmus fehlen ließ, soll folgendes Geschichtchen beweisen. Eines Tages begab sich Duval in eines der vornehmsten Boulevardrestaurants zum Frühstück. Der Inhaber begrüßte ihn freundschaftlich und gab seiner Verwunderung darüber Ausdruck, den „Konkurrenten" bei sich zu sehen. Duval erwiderte: „Ja, mon vieux, sehen Sie, bei Ihnen kann ich ungestört sitzen. Nebenan beim Duval ist ja nie Platz zu bekommen!"

Stellengesuche

Gesucht — Deutschsprechender Druggist, Apotheker-Gehilfe oder Käufer für einen Drugstore in der besten deutschen Ansiedlung in Canada. Anzufragen Box 54, Courier, 1835 Halifax St., Regina.

Kalifornien
Kostenfreie Auskunft über Land und Verhältnisse erteilt:
Theo. Repay.
Größtes und best bekanntes Unternehmen im Staate.
Schiffskarten, Geldsendungen, Verkauf von Häusern, Farmland, deutsche Angestellte, staatlicher Notar.
T. R. Foreign Service Co.
751 South Spring St.,
Los Angeles, Cal.

J. G. Kimmel & Co.
Die älteste deutsche Firma in Winnipeg. Schiffskarten, Geldversandt, Notarielle Dokumente für Canada und Ausland in allen Sprachen. Geldanleihen und Kollektionen. Feuer- und Lebensversicherung. Stadt- und Landeigentum Verkauf und Kauf.
J. G. Kimmel, Notar.
834 Main Street Winnipeg, Man.

Edmonton Tannery
9272—110 A Ave, Edmonton, Alta
Die deutsche Gerberei
Wir gerben Ihre Häute zu
Geschirrleder, Preis 16c per Pfund grün Gewicht.
Roh-Leder, Preis 16c per Pfund grün Gewicht.
Riemenleder, Preis 20c per Pfund grün Gewicht.
Decken, von $7.00 bis $11.00 per Stück, je nach Größe.
Jetzige Lieferungszeit: ca. 6 Wochen
Um weitere Auskunft und Versand Labels schreibt an die obige Adresse

THE INTERNATIONAL NEWS Co.
Größte und älteste deutsche Buchhandlung in Amerika
mit eigenem Hause in Leipzig.
Retail und Wholesale
83 - 85 Duane Street
NEW YORK N. Y.

Großes Lager aller bekanntesten auf dem Gebiete der deutschen Literatur erschienenen Werke wie auch aller besseren deutschen illustrierten Zeitschriften.

Deutsche Kalender für 1922 zu bedeutend herabgesetzten Preisen! Man verlange Kataloge und Probehefte gratis.

Angebote für Wegeverbesserung

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Grading Project 16, Section (a)" werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 12 Uhr mittags, Mittwoch, den 17. Mai 1922, entgegengenommen. Angebote werden verlangt für Arbeit und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Weges von Fairlight östlich bis zur Manitoba-Grenze.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 34,000 Kubik-Yards Erde, Errichtung von Kreuzwegen, 9 Meilen in Länge, und Installierung von 2000 laufenden Fuß Röhrenleitung.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 810 Canada Bldg., Saskatoon;
J. R. Reid, Court House, Swift Current;
D. G. Sprague, Sec.-Treas., R. M. No. 91, Marrfield.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck von $1,000.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways." Die Schecks zurückgewiesener Tenderers werden zurückgesandt, wenn Kontrakte vergeben sind. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways," 4 Uhr nachmittags, Dienstag, den 23. Mai 1922.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
2. Mai, 1922.

Angebote für Wegeverbesserung

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Grading Project 5, Section (D)" werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 12 Uhr mittags, Dienstag, den 23. Mai 1922, entgegengenommen. Angebote werden verlangt für Arbeit und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Weges nördlich von Watson bis nach St. Gregor.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 27,000 Kubik-Yards Erde, Errichtung von Kreuzwegen, 4½ Meilen in Länge, und Installierung von 2,000 laufenden Fuß Röhrenleitung.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 810 Canada Bldg., Saskatoon;
J. R. Reid, Court House, Swift Current;
F. G. Kissack, Dominion Grain Co., North Battleford;
James R. Clarke, Sec.-Treas. R. M. Nr 336, Kurofi, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck von $1,000.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways." Die Schecks zurückgewiesener Tenderers werden zurückgesandt, wenn Kontrakte vergeben sind. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways," 4 Uhr nachmittags, Dienstag, den 23. Mai 1922.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
2. Mai, 1922.

Angebote für Wegeverbesserung

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Grading Project 5, Section (J), Sub-Section (a)" werden, in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 12 Uhr mittags, Dienstag, den 23. Mai 1922, entgegengenommen. Angebote werden verlangt für Arbeit und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Weges von Fairlight bis nach Manitoba.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 25,000 Kubik-Yards Erde, Errichtung von Kreuzwegen, 4 Meilen in Länge, und Installierung von 1000 laufenden Fuß Röhrenleitung.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 810 Canada Bldg., Saskatoon;
J. R. Reid, Court House, Swift Current;
H. J. Smart, Sec.-Treas. R.M. Nr. 308, Stetton, Sask.;
F. G. Kissack, Dominion Grain Co., North Battleford.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck von $800.00, akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways". Die Schecks zurückgewiesener Tenderers werden zurückgesandt, wenn Kontrakte vergeben sind. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways," 4 Uhr nachmittags, Dienstag, den 23. Mai 1922.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
2. Mai, 1922.

Angebote für Wegeverbesserung

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Grading Project 18, Section (e)" werden, in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 12 Uhr mittags, Mittwoch, den 17. Mai 1922, entgegengenommen. Angebote werden verlangt für Arbeit und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Weges von Bienfait bis Estevan.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 25,000 Kubik-Yards Erde, Errichtung von Kreuzwegen, 4 Meilen in Länge, und Installierung von 1000 laufenden Fuß Röhrenleitung.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 810 Canada Bldg., Saskatoon;
J. R. Reid, Court House, Swift Current;
A. G. Garrith, Sec.-Treas., Rural Municipality No. 5, Estevan, Sask.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck von $700.00, akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways." Die Schecks zurückgewiesener Tenderers werden zurückgesandt, wenn Kontrakte vergeben sind. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways," 4 Uhr nachmittags, Mittwoch, den 17. Mai 1922.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
26. April 1922.

Angebote für Wegeverbesserung

Versiegelte Angebote, bezeichnet: „Tenders for Grading Project 16, Section (a)" werden in Uebereinstimmung mit dem „Canada Highways Act", von dem Unterzeichneten bis 12 Uhr mittags, Mittwoch, den 17. Mai 1922, entgegengenommen. Angebote werden verlangt für Arbeit und die dazu benötigte Ausrüstung zur Errichtung eines Weges von Fairlight östlich bis zur Manitoba-Grenze.

Diese Arbeit besteht im Beseitigen von ungefähr 34,000 Kubik-Yards Erde, Errichtung von Kreuzwegen, 9 Meilen in Länge, und Installierung von 2000 laufenden Fuß Röhrenleitung.

Kopien und Pläne, Profile und Spezifikationen können angesehen werden im Büro des Unterzeichneten oder in den Büros der folgenden Beamten des Departements für Wegebauten:

Wm. Grant, 810 Canada Bldg., Saskatoon;
J. R. Reid, Court House, Swift Current;
D. G. Sprague, Sec.-Treas., R. M. No. 91, Marrfield.

Jedes Angebot muß begleitet sein von einem Scheck von $1,000.00 akzeptiert und zahlbar an den „Deputy Minister of Highways." Die Schecks zurückgewiesener Tenderers werden zurückgesandt, wenn Kontrakte vergeben sind. Das Recht der Verwerfung oder der Bemängelung eines oder aller Angebote besitzt der Minister für Wegebauten. Angebote werden öffentlich geöffnet in dem Büro des „Deputy Minister of Highways," 4 Uhr nachmittags, Mittwoch, den 17. Mai 1922.

Nicht autorisierte Veröffentlichung dieser Anzeige wird nicht bezahlt.

H. S. Carpenter,
Deputy Minister of Highways.
Department of Highways,
Regina, Sask.,
26. April 1922.

Disput.

„Stört es Sie, wenn ich meinen Hut aufbehalte?" sagte ein Fräulein zu einem kleinen Herrn hinter sich im Kino.

„Nein," sagt er, „ich sehe mir ganz gern mal einen hübschen billigen Hut an."

Eine nette Hausfrau.

Sie: „Du hast ja den ganzen Wäschschrank durchwühlt!"

Er: „Ja, ich suchte ein Paar Strümpfe."

Sie: „Aber da lagen doch sechs Paar obenauf!"

Er: „Ich meinte ein Paar ohne Löcher."

Relativität.

Mutter: „Hans, du sollst doch nicht die Katze am Schwanz ziehen."

Hans: „Ich ziehe ja gar nicht, Mamma, ich halte bloß den Schwanz, die Katze zieht."

Deutsche und Außländer
In Ihrem eigenen Interesse raten wir Ihnen, ehe Sie eine Schiffskarte für sich selbst, oder Ihre Verwandten in der alten Heimat kaufen, sprechen Sie mit Ihrem Agenten über die großartigen, neuen, neuen, neu eingerichteten, großen Prachtdampfer der
Royal Mail direkt Hamburg Linie
eine der größten und ältesten Linien der Welt. Unübertroffene Bequemlichkeiten, nicht nur in 1. und 2. Klasse, sondern auch in der 3. Klasse.
Nicht zu vergessen, daß die Schiffe
direkt nach Hamburg fahren
Preise, trotz der wunderbaren Einrichtungen nicht höher, als auf anderen großen Linien.
Wenden Sie sich an den nächsten Agenten oder schreiben Sie in Deutsch an die
Royal Mail Steam Packet Co.
H. C. Libman, General Agent,
325 Second Ave., South,
Minneapolis, Minn.

MINARD'S "KING OF PAIN" LINIMENT
für wehen Hals
Brusterkältung
Diphtheritis
Verrenkungen
und alle Familienkrankheiten
Hergestellt von der
Minard's Liniment Co., Limited
Yarmouth, N. S.